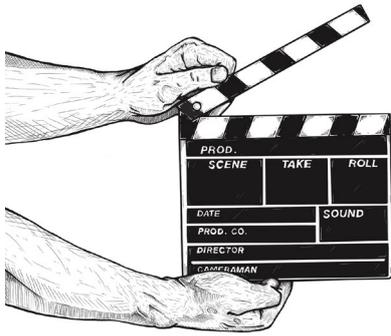


Klappe



Die Filmklappe ist ein wichtiges Werkzeug bei Film- und Fernsehproduktionen - vor allem wenn Ton und Bild separat aufgenommen werden.

Sie wird verwendet, um den Beginn oder das Ende einer Szene zu markieren und wichtige Informationen für die Postproduktion bereitzustellen. Hier erklären wir, wie du Szenen auf der Filmklappe beschriftest.

1. Szene: Die Szene bezieht sich auf eine bestimmte Handlung oder einen bestimmten Ort in deinem Drehbuch. Verwende Buchstaben und Zahlen, um die Szene zu kennzeichnen (z.B. 1A, 1B usw.).
2. Kameraeinstellung (Take): Jede Aufnahme innerhalb einer Szene wird als "Take" bezeichnet. Nummeriere die Takes in aufsteigender Reihenfolge (z.B. Take 1, Take 2 usw.).
3. Rolle: Die Rolle ist die Bezeichnung für das verwendete Filmmaterial oder den Datenträger. Kennzeichne die Rolle mit Buchstaben oder Zahlen (z.B. Rolle A, Rolle B usw.).
4. Datum: Notiere das aktuelle Datum, an dem die Aufnahme gemacht wird.
5. Regie und Kameraperson: Schreibe die Namen der Regie und der Kameraperson auf die Filmklappe.
6. Tonaufnahme: Wenn der Ton separat aufgenommen wird, kennzeichne die Tonaufnahme mit einem eigenen Code oder einer eigenen Nummer.
7. Synchronisation: Die Filmklappe wird vor der Kamera und dem Mikrophon geschlossen, um Bild und Ton später in der Postproduktion synchronisieren zu können.
8. Beschriftung: Verwende einen trockenen abwischbaren Stift für die Beschriftung der Filmklappe, damit du sie für die nächste Szene leicht reinigen kannst.

Vergiss nicht, die Filmklappe laut und deutlich vor der Kamera zu klappen, damit sie in der Postproduktion leicht erkannt werden kann. Die korrekte Beschriftung und Verwendung der Filmklappe ist entscheidend für eine reibungslose Nachbearbeitung deines Films.